

STRATEGIE
PLAN
JUGEND

Leitfaden Abhängigkeiten

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1 - Prävention

4

Kapitel 2 - Anlaufstellen

6

Kapitel 3 - Beratung

8

Kapitel 4 - Entgiftung

10

Kapitel 5 - Therapie

12

Kapitel 6 - Nachsorge

14

Kapitel 7 - Integration

16

Kapitel 8 - Dienste

18

Sehr geehrte Leserin, Sehr geehrter Leser,

dieser Leitfaden entstand aus der Initiative eines gemeinsamen Arbeitstreffens verschiedener Akteure des sozialen und gesundheitlichen Sektors, der „AG Sucht“.

Innerhalb dieser Arbeitsgruppe kristallisierte sich der Bedarf nach einem einheitlichen und gebündelten Nachschlagewerk über die Dienste, die in Ostbelgien geeignete Ansprechpartner sein können, sobald es um Abhängigkeit und Missbrauch geht.

In diesem Leitfaden sind die verfügbaren Möglichkeiten aufgelistet, die sich in unserem sprachlichen Gebiet positioniert haben.

Nicht zu vergessen sind die Angebote der größeren belgischen Städte, die wir auf Grund der sprachlichen Besonderheit unserer Gegend innerhalb dieses Hefts nicht aufgezeigt haben.

Um Klarheit zu schaffen, haben wir die verschiedenen Angebote in Phasen aufgeteilt: angefangen mit der Informations- und Aufklärungsarbeit, übergehend zu Beratung und Therapie, hin zu stationären Angeboten und der Wiedereingliederung in die Gesellschaft. Zum Ende finden Sie die komplette Auflistung aller genannten Dienste mit ihren Kontaktdaten.

Wir hoffen, Ihnen bei Ihrer Suche helfen zu können.

Die Mitglieder der AG-Sucht, der Psychiatrieverband und die Netzwerkkoordination der Klinik St. Josef

Kapitel 1

Prävention



PRÄVENTION

Ganz nach dem Sprichwort „Prävention ist besser als heilen“ finden Sie hier eine Auflistung der Dienste, die im Rahmen der Informations- und Aufklärungsarbeit zum Thema Abhängigkeit und Konsum tätig sind.

- ASL - Arbeitsgemeinschaft für Suchtvorbeugung und Lebensbewältigung
- Jugendinformationszentren
- Kaleido Ostbelgien
- Krankenkassen

Kapitel 2

Anlaufstellen



ANLAUFSTELLEN

In diesem Kapitel werden die Dienste benannt, die als erste Ansprechpartner dienen, wenn es sich um eine Problematik rund um das Thema Abhängigkeit handelt. Diese Dienste sind leicht erreichbar und bieten erste Informationen zum Thema an. In der Regel orientieren sie die Klienten dann im späteren Verlauf zu spezialisierten Diensten weiter, manche bieten selbst eine Beratung an.

Sie sind anhand von 2 Situationen zu unterscheiden:

Im Notfall

- Notaufnahmen der Krankenhäuser
- Polizei

Allgemeine Anlaufstellen

- Allgemeinmediziner
- ASL - Arbeitsgemeinschaft für Suchtvorbeugung und Lebensbewältigung
- Jugendinformationszentren
- Kaleido Ostbelgien
- Psychologen und Psychotherapeuten
- Beratungs- und Therapiezentrum
- Streetwork und Mobile Jugendarbeit
- Psychologischer Dienst des St. Nikolaus Hospitals

Kapitel 3

Beratung



BERATUNG

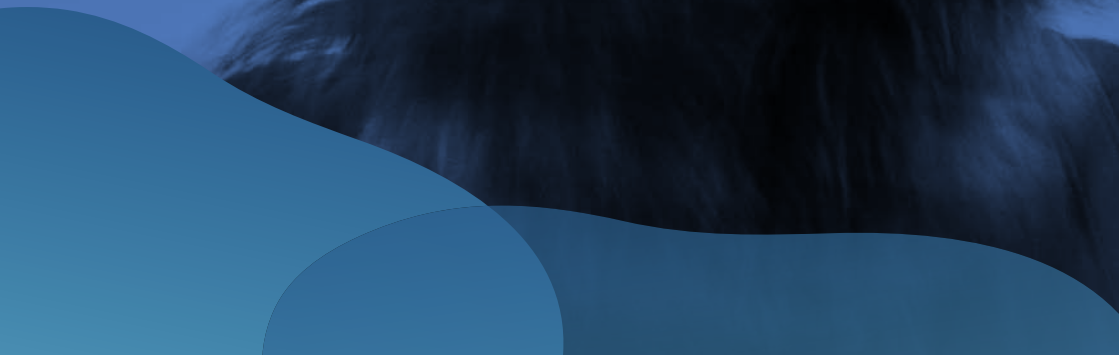
Sie können sich an folgende Dienste und Fachkräfte wenden, wenn eine konkrete Beratung und Begleitung vonnöten ist.

Im Allgemeinen erarbeiten diese Fachkräfte gemeinsam mit dem Klienten Lösungsvorschläge um einen Weg aus der Abhängigkeit zu finden. Sie arbeiten mit der Motivation und der Freiwilligkeit der Personen. Bei Bedarf orientieren sie an spezialisierte Einrichtungen.

- Allgemeinmediziner
- ASL - Arbeitsgemeinschaft für Suchtvorbeugung und Lebensbewältigung
- Kaleido Ostbelgien
- Mobiles Team zur Begleitung von Kindern und Jugendlichen
- Psychologischer Dienst des St. Nikolaus Hospitals
- Selbsthilfegruppen
- Psychologen und Psychotherapeuten
- Beratungs- und Therapiezentrum

Kapitel 4

Entgiftung



ENTGIFTUNG

Die Entgiftung, auch Entzug genannt, ist je nach Suchtmittel eine Voraussetzung für eine dauerhafte Abstinenz. Die Motivation der Person ist in dieser Phase entscheidend. Je nachdem können Entzugserscheinungen oder andere Begleiterscheinungen auftreten. Medizinische und psychologische Hilfe können Patienten helfen, diese Phase zu durchleben.

- Allgemeinmediziner
- Psychiater
- Psychiatrische Abteilung der Klinik St. Josef
- Alexianer Krankenhaus (Aachen)

Kapitel 5

Therapie



THERAPIE

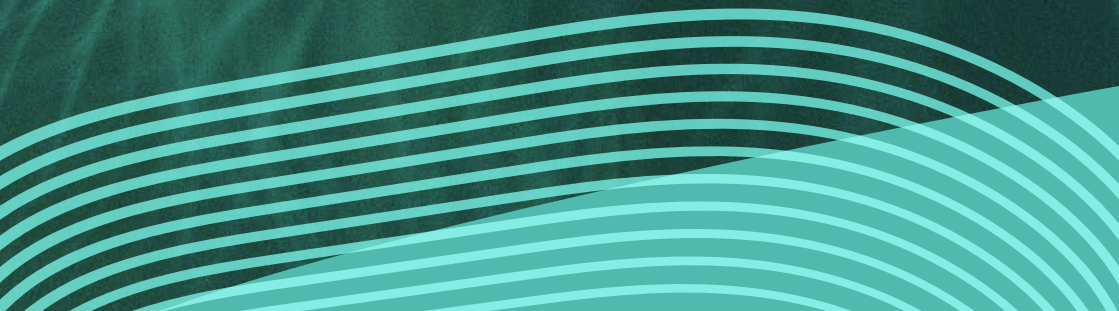
In einer Psychotherapie mit einem ausgebildeten Psychotherapeuten, können persönliche Themen wie der Umgang mit der Abhängigkeit besprochen werden. Dies kann unterstützend sein, um Rückfälle vorzubeugen.

Therapeutische Hilfe findet man bei folgenden Personen/Diensten:

- Psychiater, Psychotherapeuten und Psychologen
- Tageskliniken für Erwachsene
- Psychiatrische Abteilung der Klinik St. Josef
- Beratungs- und Therapiezentrum

Kapitel 6

Nachsorge



NACHSORGE

Die Nachsorge betrifft die Bestärkung und Unterstützung zur Enthaltbarkeit bezogen auf die psychischen Aspekte.

- Allgemeinmediziner
- ASL - Arbeitsgemeinschaft für Suchtvorbeugung und Lebensbewältigung
- Psychiater, Psychotherapeuten und Psychologen
- Selbsthilfegruppen
- Tagesklinik für Erwachsene
- Psychiatrische Abteilung der Klinik St. Josef
- Beratungs-und Therapiezentrum

Kapitel 7

Integration



INTEGRATION

Die Integration verläuft oft parallel zur Nachsorge und betrifft die praktischen und sozialen Aspekte des Alltags und der Wiedereingliederung in die Gesellschaft. Dies betrifft u.a. Themen wie Arbeitssuche, Wohnen, Freizeitgestaltung.

Für Jugendliche und junge Erwachsene

- Jugendinformationszentren (bis 26 Jahre)
- Jugendhilfedienst (bis 18 Jahre)
- Oikos
- SIA (17-26 Jahre)

Für Erwachsene

- Arbeitsamt der DG
- Begleitetes Wohnen
- Cardijn
- Dabei
- Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben
- Nosbau
- Öffentliche Sozialhilfezentren
- Psychiatrischer Begleitdienst
- Psychiatrisches Pflegewohnheim
- Trilandum
- Wohnraum für alle

Kapitel 8

Dienste



ARBEITSAMT

Informationen

Das Arbeitsamt fördert die Beschäftigung und die Berufsberatung und -ausbildung.

Das Arbeitsamt ist eine Einrichtung öffentlichen Interesses und somit entsteht keine Kostenbeteiligung.

Der Dienst richtet sich an Arbeitssuchende, Arbeitgeber und Jugendliche, die wohnhaft in der Deutschsprachigen Gemeinschaft sind.

Kontakt

Hütte 79

4700 Eupen

Tel.: 087/63 89 00

Vennbahnstraße 4/2

4780 St.Vith

Tel.: 080/28 00 60

E-Mail: info@adg.be

www.adg.be

ASL - ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR SUCHTVORBEUGUNG UND LEBENSBEWÄLTIGUNG

Informationen

Die ASL hat den Auftrag, Suchtgefahren vorzubeugen sowie Wege zur Lebensbewältigung und zur Verbesserung der Lebensqualität ohne «Drogen», im weitesten Sinne des Wortes, aufzuzeigen.

Zu dem umfassenden Angebot gehört die Beratung zum Thema Sucht, Schulprävention, Suchtsprechstunden und Rauchersprechstunden (ambulant), Begleitung von Angehörigen von Betroffenen, Bereitstellen von Infomaterial zum Thema Sucht, sowie Vorträge, Weiterbildungen und Kurse zum Thema Sucht und zum Thema Erziehung.

Es besteht keine Kostenbeteiligung.

Kontakt

Klosterstraße 3

4700 Eupen

Tel.: 087/74 36 77

E-Mail: asl@skynet.be

www.asl-eupen.be

BEGLEITETES WOHNEN

Informationen

„Begleitetes Wohnen“ hat zum Ziel psychiatrisch erkrankten Personen ein Gemeinschaftsleben und eine gesicherte Privatsphäre zu ermöglichen, sobald die Person einen stabilen Zustand erreicht hat. Die zuständigen Mitarbeiter helfen der Person konkret im Alltag, sind für Einzelgespräche verfügbar, begleiten zu anderen Diensten/ Institutionen und zu Freizeitaktivitäten. Es finden wöchentliche Bewohnerversammlungen statt.

Kontakt

Herbesthaler Str. 26
4700 Eupen

Tel.: 087/55 44 83
Mobil: 0475/68 12 60

E-Mail: wg-eupen@bwo-dg.be

Untere Büchelstraße 7
4780 St. Vith

Tel.: 080/22 95 85
Mobil: 0474/01 33 42

E-Mail: wg-stvith@bwo-dg.be

BERATUNG- UND THERAPIEZENTRUM

Informationen

Das BTZ ist für die Bevölkerung der DG zuständig (Beratungen auf Deutsch und Französisch). Beratung auch für Deutschsprachige aus den französischsprachigen Nachbargemeinden.

Es werden Einzelberatung, Gruppenberatung, Einzel- und Paartherapie, usw. angeboten.

Der Tarif für Termine hängt vom Einkommen des Haushalts ab.

Das erste Gespräch:

- findet im BTZ St. Vith auf Termin, nach telefonischer Vereinbarung statt;
- findet im BTZ Eupen im Rahmen von freien Sprechstunden, ohne telefonische Vereinbarung statt: dienstags von 16:30 bis 17:30 Uhr und freitags von 9:00 bis 10:00 Uhr.

Kontakt

Vervierser Strasse 14
4700 Eupen

Vennbahnstrasse 4/6
4780 St.Vith

Tel.: 087/14 01 80

Tel.: 080/65 00 65

CARDIJN

Informationen

Die Werkstatt Cardijn ist eine sozio-berufliche Integrationsmaßnahme der CAJ für arbeitslose Menschen, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Sozialfond (ESF), der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens (DG) und dem Arbeitsamt der DG.

Kontakt

Katharinenweg 15b
4701 Eupen

Tel.: 087/74 33 29
(erreichbar von 8:00 - 12:00 Uhr)

DABEI

Informationen

Gemeinsame Ziele und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit in der sozialberuflichen Eingliederung haben die Organisationen (ehemalig: Caritas Gruppe, Sobau und S&BA) im Laufe der Jahre immer enger miteinander verbunden und mit dem Namen DABEI zusammengebracht.

Das Ziel von Dabei ist die Vermittlung in Arbeit oder qualifizierende Ausbildung, durch sinnvolle Beschäftigung in einem arbeitsmarktnahen Umfeld, Stärken-Schwächen Analyse, psycho-soziale Stabilisierung, Stärkung der Sozialkompetenzen, Vermittlung von Basisfachwissen in verschiedenen Bereichen, berufliche Orientierung und Knüpfen von neuen Kontakten in einem stabilen, sozialen Umfeld.

Kontakt

Alter Wiesenbacher Weg 6
4780 St.Vith

Tel.: 080/22 67 33

E-Mail: info@dabei.be

DIENSTSTELLE FÜR SELBSTBESTIMMTES LEBEN

Informationen

Die Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben steht Menschen mit Unterstützungsbedarf und ihrer Familie zur Seite, in diversen Themen des Lebens wie Wohnen, Arbeit, Mobilität, Gesundheit, Hilfsmittel, Rechtliche und Finanzielle Angelegenheiten.

Kontakt

Vennbahnstraße 4/4
4780 St.Vith

Tel.: 080/22 91 11

E-Mail: info@selbstbestimmt.be

www.selbstbestimmt.be

JUGEND- INFORMATIONSZENTREN

Informationen

Die Jugendinformationszentren richten ihr kostenloses Angebot der Information und Beratung an alle jungen Menschen der DG.

Kontakt

Infotreff Eupen

Gospert 24
4700 Eupen

Tel: 087/74 41 19

E-Mail: infotreff@jugendinfo.be

JIZ des Südens

Vennbahnstrasse 4/5
4780 St. Vith

Tel: 080/22 15 67

E-Mail: jiz@jugendinfo.be

JUGENDHILFEDIENST

Informationen

Der JHD berät und unterstützt Minderjährige, ihre Eltern sowie andere Beteiligte aus dem Umfeld der Jugendlichen und Einrichtungen. Das gilt für alle, die in der DG wohnen. Oberstes Ziel ist der Schutz und die bestmögliche Entwicklung der Minderjährigen. Es besteht keine Kostenbeteiligung.

Kontakt

Hostert 22
4700 Eupen

Tel: 087/74 49 59
E-Mail: jhd@dgov.be

KALEIDO OSTBELGIEN

Informationen

Dieses Zentrum zur frühzeitigen Förderung der gesunden körperlichen, psychischen und sozialen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen (0 bis 20 Jahre) in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist eine präventive und keine therapeutische Einrichtung.

Unter dem Motto „Vorbeugen ist besser als Heilen“ bietet Kaleido Ostbelgien Informationen, Aufklärung, Untersuchungen, Schutzimpfungen, Beratung und Begleitung für eine chancengerechte Entwicklung.

Kontakt

Zentrale

Gospert 44
4700 Eupen

Tel.: 087/55 46 44

E-Mail: info@kaleido-ostbelgien.be

www.kaleido-ostbelgien.be

KLINIKEN

PSYCHIATRISCHE ABTEILUNG DER KLINIK ST. JOSEF

Informationen

Das stationäre oder ambulante Angebot der psychiatrischen Abteilung der Klinik St. Josef besteht aus der medizinisch-pharmakologischen Behandlung, Pflege, Psychotherapie (Einzel-, Paar-, Familiengespräche und Gruppentherapie), Soziotherapie (Ergotherapie, Kunsttherapie, klinische Sozialarbeit, Alltagstraining) und Bewegungstherapie.

Das Zielpublikum sind Erwachsene ab 18 Jahren mit folgenden Störungsbildern: Menschen in Lebenskrisen und akuten Belastungssituationen, Suchterkrankungen, Persönlichkeitsstörungen, Psychosen, Angststörungen, Depressionen, Posttraumatische Belastungsstörungen, Gerontopsychiatrische Erkrankungen, usw.

Kontakt

Klosterstrasse 9
4780 St. Vith

Tel: 080/85 44 61

E-Mail: psychiatrie@klinik.st-vith.be
www.klinik.be

Psychiatersekretariat

E-Mail: psychiater.psy@klinik.st-vith.be
Tel: 080/85 44 45

ALEXIANER KRANKENHAUS AACHEN

Informationen

Das Alexianer Krankenhaus in Aachen verfügt über eine Suchtmedizin für erwachsene Patienten bei Abhängigkeiten und schädlichem Gebrauch von Alkohol, Medikamenten und Drogen.

Für nähere Informationen bezüglich der Rückerstattung, wenden Sie sich an Ihre Krankenkasse (Antrag auf ein S2 Dokument).

Kontakt

Terminvereinbarung für die stationäre Behandlung
(im Krankenhaus oder Tagesklinik)

Alexianergraben 33
52062 Aachen

Telefon: 0049/241 477 010
E-Mail: info-ac@alexianer.de

www.alexianer-aachen.de

Terminvereinbarung für die ambulante Behandlung

Alexianer Krankenhaus
Psychiatrisches Institutambulanz (PIA)

Mörgensstrasse 5-9
52064 Aachen

Telefon: 0049/241 477 01 15200
E-Mail: pia-ac@alexianer.de

MOBILES TEAM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Informationen

Das Mobile Team ermöglicht eine aufsuchende, medizinische, psychosoziale Begleitung von Kindern und Jugendlichen und deren Familien.

Mobilität, Flexibilität und konkrete Begleitung im Lebensumfeld der Kinder und Jugendlichen zwischen dem 1. und dem 21. Lebensjahr und deren Familien sind wichtige Faktoren in der Arbeit des Mobilens Teams.

Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen in schwierigen Situationen zu unterstützen und sie zu den passenden Diensten zu orientieren. Die Begleitung findet in einem Zweierteam statt (Psychologe/ Sozialarbeiter).

Kontakt

Herbesthaler Straße 82
4700 Eupen

Mobil: 0476/78 12 07

Mobil: 0476/78 12 14

Mobil: 0476/78 26 61

E-Mail: mobilesteam.kijupsy@klinik.st-vith.be

NETZWERKKOORDINATION

Informationen

Die Hauptaufgabe der Netzwerkkoordination besteht darin in der Deutschsprachigen Gemeinschaft eine Informationszentrale zum Thema seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen anzubieten.

Die Implikation in der Netzwerkarbeit sowie die Koordination von Zusammenarbeitsprozeduren zwischen der DG und der KJP Aachen und anderen Diensten im Ausland sollen zu einer Verbesserung der Versorgungslage in der DG beitragen.

Kontakt

Herbesthaler Straße 82
4700 Eupen

Mobil: 0475/73 01 45

E-Mail: netzwerk.kijupsy@klinik.st-vith.be

NOSBAU

Informationen

Die soziale Wohnungsbaugesellschaft NOSBAU ist eine Genossenschaft nach öffentlichem Recht, welche rund 1600 Wohnungen in 9 Gemeinden (4 deutschsprachig und 5 französischsprachig) verwaltet.

Kontakt

Maria Theresia Straße 10
4700 Eupen

Kahnweg 30
4720 Kelmis

Rue Saint Paul 63
4840 Welkenraedt

Tel.: 087/63 97 60

Handy : 0495/18 93 00 (*für dringende Situationen*)

E-Mail: info@nosbau.be

NOTAUFNAHME DER KRANKENHÄUSER

IN DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

Informationen

Die Notaufnahme empfängt Patienten rund um die Uhr zur Akutbehandlung. Der erste Ansprechpartner bei kleineren Notfällen ist jedoch der Hausarzt.

Kontakt

Klinik St. Josef
Klosterstraße 9
4780 St. Vith

Tel: 080/85 44 11

St. Nikolaus Krankenhaus
Hufengasse 4-8
4700 Eupen

Tel: 087/59 95 99

NOTRUF : 112

AUSSERHALB DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

Informationen

Die Notaufnahme empfängt Patienten rund um die Uhr zur Akutbehandlung. Im Universitätsklinikum Aachen werden auch Kinder und Jugendliche der Deutschsprachigen Gemeinschaft in der Notaufnahme empfangen (unter 18 Jahren und wohnhaft in der DG). Sie werden jedoch nur in sehr akuten Situationen stationär aufgenommen.

Kontakt

Universitätsklinikum Aachen

Notaufnahme

Pauwelsstraße 30

52074 Aachen

Tel.: 0049/241 80-0 oder 80-84444

E-Mail: info@ukaachen.de

www.ukaachen.de

NOTRUF : 112

OIKOS

Informationen

Zentraler Leitgedanke ist, Menschen, die durch das soziale Netz fallen und in diesem Zusammenhang besonders junge Erwachsene zu begleiten und zu unterstützen.

Kontakt

Verwaltung

Couvenplatz 3
4700 Eupen

Bellmerin 1 C
4700 Eupen

Tel.: 087/55 42 50

E-Mail: oikos.goe@skynet.be

Tel.: 087/55 69 05

E-Mail: martin.saur@oikos-eupen.be

ÖFFENTLICHE SOZIALHILFEZENTREN

Informationen

Die Öffentlichen Sozialhilfezentren unterstützen in Not geratene Menschen. Sie richten sich an Personen belgischer Nationalität, an EU-Bürger, an anerkannte politische Flüchtlinge und an Staatenlose, die das 18. Lebensjahr erreicht haben und die sich effektiv in Belgien aufhalten.

Kontakt

ÖSHZ Amel

Wittenhof 9

Tel.: 080/34 81 37

ÖSHZ Kelmis

Kirchstrasse 27A

Tel.: 087/63 99 67

ÖSHZ Büllingen

Hauptstrasse 12

Tel.: 080/64 00 05

ÖSHZ Lontzen

Kirchstrasse 36

Tel.: 087/55 87 57

ÖSHZ Burg Reuland

Reuland 112

Tel.: 080/32 90 07

ÖSHZ Raeren

Burgstrasse 42

Tel.: 087/85 89 51

ÖSHZ Bütgenbach

Zum Brand 40

Tel.: 080/44 00 90

ÖSHZ St. Vith

Wiesenbach 5

4780 St. Vith

Tel.: 080/28 20 30

ÖSHZ Eupen

Limburgerweg 5

Tel.: 087/63 89 50

POLIZEI

POLIZEIZONE WESER-GÖHL

Kontakt

24 stündige Erreichbarkeit

Tel.: 087/59 62 98

E-Mail: kontakt@wesgo.be

www.wesgo.be

EIFELPOLIZEI

Kontakt

Sekretariat/Zonenleitung der Polizeizone EIFEL

Aachener Straße 123

4780 St. Vith

Tel. 080/29 14 21

E-Mail: sekretariat@eifelpolizei.be

www.eifelpolizei.be

NOTFALL: 101 oder 112

PSYCHIATRISCHER BEGLEITDIENST

Informationen

Der psychiatrische Begleitdienst bietet erwachsenen Menschen mit psychischer Erkrankung eine Hilfe bei konkreten Fragen des Alltags an (Tagesablauf strukturieren, Organisation von Haushaltshilfen, lernen mit der Krankheit im Alltag umzugehen). Die Personen (wohnhaft in der DG) werden zuhause begleitet. Dieses Angebot ersetzt keine therapeutische Begleitung und deshalb ist die Behandlung bei einem Psychiater oder einem Psychotherapeuten vorausgesetzt.

Kontakt

Vervierserstraße. 26
4700 Eupen

Tel.: 087/31 55 12

E-Mail: pbegleitdienst@bwo-dg.be

PSYCHIATRISCHES PFLEGEWOHNHEIM

Informationen

Das Psychiatrische Pflegewohnheim ist ein Ort für Erwachsene ab 18 J. mit einer psychiatrischen Erkrankung, die keine permanente psychiatrische Überwachung benötigen, deren Autonomie jedoch unzureichend ist, um selbstständig leben und wohnen zu können

Ziel ist es Personen mit psychiatrischer Diagnose wieder ein Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. Daher bietet das Pflegewohnheim ein Gemeinschaftsleben mit strukturiertem Alltag.

Kontakt

Klosterstraße 15
4780 St. Vith

Tel.: 080/78 03 00

E-Mail: catherine.langer@vivias.be

PSYCHIATRISCHE TAGESKLINIK FÜR ERWACHSENE

Informationen

Teilstationäres Angebot für Diagnostik und Therapie mit multidisziplinärem Angebot:

Psychotherapiegruppe und Themengruppen,
Körperbezogene Therapie,
Ergo- und Kunsttherapie,
Schreibatelier,
Begleitung bei Aktivitäten des alltäglichen Lebens : Tagesstrukturierung,
Lebenshygiene,
Psychiatrische und Psychotherapeutische Visite,
Soziale Begleitung

Kontakt

Tagesklinik Eupen
Vervierser Strasse 82
4700 Eupen

Tel: 087/59 89 00
E-Mail:
tkeupen@klinik.st-vith.be

Tagesklinik St. Vith
Klosterstraße 9
4780 St. Vith

Tel: 080/85 41 48
E-Mail:
tagesklinik.psy@klinik.st-vith.be

PSYCHOLOGISCHE DIENSTE DER KRANKENHÄUSER

Informationen

Die psychologischen Dienste der Krankenhäuser stehen hospitalisierten Patienten und ihren Angehörigen zur Verfügung. Oft werden sie von der Notaufnahme eingeschaltet wenn es sich um eine Problematik der seelischen Gesundheit handelt.

Kontakt

Klinik St. Josef
Klosterstraße 9
4780 St. Vith

Tel: 080/85 43 72
Tel.: 080/85 41 47

St. Nikolaus Hospital
Hufengasse 4-8
4700 Eupen

Tel: 087/59 93 33

SELBSTHILFGRUPPEN

Norden Ostbelgien

AA-Gruppe Eupen

Hillstraße 3

4700 Eupen

Tel.: 0475/68 28 99

Montags: 20-22 Uhr

Selbsthilfegruppe Hergenrath

Aachener Straße 2

4728 Hergenrath

Tel.: 0493/71 02 29

AA-AL-Anon Eupen

Simarstraße 8

4700 Eupen

Tel.: 087/89 17 89

Donnerstags: 19.30 Uhr

AL-ANON-Meeting Eupen ASL

Klosterstraße 3 (2. Etage)

4700 Eupen

Donnerstags: 19.30-21.30 Uhr

Selbsthilfegruppe „Without“

Bei Sucht und Sucht mit

Depression

Simarstrasse 8

4700 Eupen

Tel.: 087/55 27 14

Mittwochs: 19.30-21.30 Uhr

Selbsthilfegruppe bei Sucht(F):

Not Alone

Simarstraße 8

4700 Eupen

Tel.: 0496/82 35 41

Selbsthilfegruppe Eupen

Lichtblick

Simarstraße 8

4700 Eupen

Tel.: 0493/71 02 29

Freitags: ab 19.30 Uhr

Süden Ostbelgien

AA-Gruppe Bütgenbach

Zum Walkerstal 15
4750 Bütgenbach
Donnerstags: 20 Uhr
080 44 49 43

AL-ANON Gruppe Bütgenbach

Zum Walkerstal 15
4750 Bütgenbach
1.+3. Freitag, 20 Uhr
087 34 11 13

AA Gruppe Elsenborn (F)

Unter den Linden 11
4750 Elsenborn
080/44 66 22

AA - St. Vith

Pulverstraße 13
4780 St. Vith
Tel.: 080/22 83 94
Dienstags und Freitags: 20 Uhr

AL-ANON Gruppe St.Vith

Pulverstrasse 13
4780 St.Vith
Tel.: 080 34 93 37
1.+4. Freitag: 20 Uhr

SOZIALE INTERGRATION UND ALLTAGSHILFE

Information

SIA ist ein Ort zum Leben und Treffen, dessen Angebot sich an Jugendliche und junge Erwachsene richtet, die sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden.

Im Betreuten Wohnen leben für einen Zeitraum von maximal zwei Jahren sieben junge Menschen zusammen. Die Wohngemeinschaft dient als Übungsfeld, hier können die Jugendlichen im familiären Miteinander und in Begleitung fachlicher Betreuung soziale Kompetenzen erlernen.

Sie werden von den Mitarbeitern in den verschiedenen Lebensbereichen unterstützt. Ein strukturierter Tagesablauf, Alltagsbewältigung, die berufliche und soziale Integration werden gefördert. Zum Ende ihres Aufenthaltes wird gemeinsam der Übergang in eine selbständige Wohnsituation vorbereitet und begleitet.

Das Betreute Einzelwohnen ist eine ambulante Form der Unterstützung für Jugendliche und junge Erwachsene, die den Anforderungen eigenständigen Lebens noch nicht gewachsen sind aber keine Wohngruppen Betreuung wünschen oder benötigen. Ein individuelles Betreuungs- und Beratungsangebot wird gemeinsam ausgearbeitet und vertraglich festgehalten.

Kontakt

Hütte 57

4700 Eupen

Tel: 087 557 180

E-Mail: sia.voe@skynet.be

www.siaeupen.be

STREETWORK UND MOBILE JUGENDARBEIT

Informationen

Die Jugendberatung will mit niederschwelliger Beratung Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 12-30 Jahren, in schwierigen Situationen:

- Entlastung anbieten;
- aufzeigen, wie sie eine Stabilisierung ihrer Lebenssituation erreichen können;
- dabei helfen, Zukunftsperspektiven zu entwickeln;
- Jugendliche unterstützen, ihr Leben eigenverantwortlich und selbstständig in die Hand zu nehmen.

Es gilt, die Selbstverantwortlichkeit des Einzelnen zu erhalten und zu fördern, sowie gemeinsame Lösungswege zu erarbeiten, die auch bei zukünftigen Schwierigkeiten Unterstützung und Sicherheit geben

Kontakt

Streetwork Büro

Simarstrasse 4a

4700 Eupen

*auf Termin unter der Woche/
auch Abendtermine möglich*

Mobil: 0479/42 80 04

Mobil: 0474/22 54 35

celine.taeter@jugendbuero.be

yves.gustin@jugendbuero.be

Das Jugendmobil MOBY ist in Eupen, Kelmis, Herbsthal unterwegs.

TRILANDUM

Informationen

Die Soziale Immobiliengesellschaft, kurz SIA, „Tri-Landum“ wurde am 30.01.2015 durch die Gemeinden und Öffentliche Sozialhilfezentren der unten stehenden Gemeinden, als Vereinigung ohne Gewinnabsicht (VoG) gegründet. Zusätzlich zu den vorher genannten öffentlichen Trägern assoziierten sich auch die „Rosewick-Keutgen-Stiftung“, sowie die öffentliche Wohnungsbaugesellschaft „Nosbau“ an die Gründung der neuen Immobilienverwaltungsstruktur.

Seit Mitte 2017 ist Tri-Landum offiziell von der Wallonischen Region anerkannt.

Kontakt

Kirchplatz 15-17
4720 Kelmis

Tel :087/63 97 70

E-Mail : info@trilandum.be

www.trilandum.be

WOHNRAUM FÜR ALLE

Information

„Wohnraum für Alle“ ist eine Vereinigung ohne Erwerbszweck und ist als Soziale Immobilienagentur anerkannt. Ihr Ziel ist es, angemessenen, bezahlbaren Wohnraum für sozial schwächere Menschen zu erschließen.

Die Tätigkeit von „Wohnraum für Alle“ erstreckt sich über die 5 südlichen Gemeinden.

Kontakt

Bahnhofstrasse 11
4780 St. Vith

Tel: 080/22 66 83

E-Mail: info@wohnraum.be

Verantwortlicher Herausgeber

Psychiatrieverband V.o.G

Klosterstrasse 9

4780 St. Vith - Belgien

1. Auflage - Januar 2019

Design - www.pavonet.be

